



Hildegard Lucae

M.A., Historikerin, Kunsthistorikerin, OStR

Führungen und Kurse zu geschichtlichen und kunstgeschichtlichen Themen

Noch sind wir im goldenen Oktober, bald aber beginnen die grauen, nebelverhangenen Novembertage – Zeit für Ausstellungen und Museen. Farbenfrohe Bilder werden uns die Farben in der Natur ersetzen, und ich werde Sie nach Kräften davon abhalten, in November-Depressionen zu verfallen.

Geburtstagsfeste stimmen meistens fröhlich, deshalb feiern wir wie angekündigt weiter den 175. Geburtstag der Alten Pinakothek: einmal mit Perugino (siehe letzter Rundbrief), und dann, dazu passend, schließt sich im Dezember ein **Rundgang durch die italienische Kunstgeschichte** an – denn es muss nicht immer eine Ausstellung sein, warum man in die Alte Pinakothek geht. Wir wandern also genussvoll von Florenz nach Venedig und u.a. Bologna, von der Renaissance hinein ins Barockzeitalter. Ludwig I. würde sich über uns freuen, er hat schließlich listen- und kenntnisreich viele dieser Meisterwerke für „seine“ Münchner erworben. Die ständige Sammlung der Alten Pinakothek gehört auch und vor allem dank ihm mit zu den bedeutendsten Sammlungen Alter Meister in der Welt – genießen wir sie.

Und damit Sie ganz bestimmt guter Laune bleiben in diesen dunkler werdenden Tagen, wir müssen natürlich unbedingt in die opulente Ausstellung in der **Hypo-Kunsthalle: Dürer, Cranach, Holbein. Das deutsche Porträt um 1500**. Wunderbare Bilder wunderbar präsentiert – ein Fest für das Auge. Es gibt relativ viele Termine, damit wir dieses Fest in kleinen Gruppen begehen können.

Vorher allerdings, im November, werden wir, wie angekündigt, zu Gast im Max-Planck-Institut für Psychiatrie sein – nicht wegen etwaiger Herbst-Depressionen unsererseits, sondern weil wir uns anlässlich des Schicksals Ludwigs II. ein wenig eingehender mit der **Geschichte der Psychiatrie** beschäftigen wollen. Herr **Dr. Burgmair**, der Historiker des Max-Planck-Instituts, wird uns in seinem Vortrag darüber berichten. Er hat übrigens auch einen Beitrag im Katalog der gerade zu Ende gegangenen Landesausstellung über Ludwig II. geschrieben.

Dann folgt, auch noch im November, der auch bereits angekündigte Vortrag von Herrn **Dr. Heusler** über die **Geschichte der Münchner Synagogen**, der im Vortragsraum in der Eggenstrasse stattfinden wird.

Herzliche Grüße

Ihre

Hildegard Lucae

Achtung: Anmeldung per eMail natürlich wieder formlos, aber Sie können sich das Formblatt kopieren für Ihre Unterlagen, damit Sie sich auch schwarz auf weiß an Ihre Anmeldung erinnern.

Treffpunkt: Bei einer Veranstaltung im Museum, jeweils an der Kasse.

Wie immer gilt: Anmeldung verpflichtet zur Teilnahme oder zur rechtzeitigen Absage. Wenn Sie nicht rechtzeitig absagen oder den Termin vergessen haben, dann müssen Sie das inzwischen berühmte schlechte Gewissen haben und dieses beruhigen, indem Sie den Beitrag für die jeweilige Veranstaltung auf mein Konto überweisen: Konto-Nr.: 580 1348779 BLZ: 700202 70= HypoVereinsbank (Unicredit)

Bitte nur zu dem Termin kommen, zu dem Sie angemeldet sind. Oder vorher anrufen. Danke! Und bitte auch rechtzeitig absagen, wobei plötzliche Erkrankung natürlich immer ausgenommen ist. Aber verstehen Sie auch mich: eine Absage einen oder zwei Tage vorher bedeutet meistens, dass ich nicht mehr aktiv werden kann, um etwaige Interessenten zu informieren. Danke für Ihr Verständnis!

--- Bitte weiterblättern ---

Programm November bis Dezember 2011

Geschichte der Psychiatrie im Max-Planck-Institut für Psychiatrie (Dr. Burgmair)

Donnerstag 17. November um 15.00 Uhr bitte ankreuzen

Treffpunkt: in der Kraepelinstr.2 am Eingang zum Max-Planck-Institut (U 3, Haltestelle Scheidplatz)

Geschichte der Münchner Synagogen (Dr. Heusler)

Mittwoch 23. November um 18.00 Uhr bitte ankreuzen

im Vortragsraum in der Eggernstr. 5, fünf Minuten vom Max-Weber-Platz. Sie fahren z.B. mit der U-Bahn zum Max-Weber-Platz, dann die Innere Wiener Straße entlang gehen bis zur Steinstraße, dort links abbiegen und gleich wieder rechts, dann sind Sie in der Eggernstraße. Dort in Nr.5, im Hinterhaus, finden Sie den Vortragsraum.

Dürer, Cranach, Holbein in der Hypo-Kunsthalle (Lucae) (zzgl. Eintritt)

Dienstag 22. November um 10.45 Uhr bitte ankreuzen

Donnerstag 24. November um 10.30 Uhr bitte ankreuzen

Freitag 25. November um 10.30 Uhr bitte ankreuzen

Dienstag 29. November um 11.00 Uhr bitte ankreuzen

Mittwoch 30. November um 17.00 Uhr bitte ankreuzen

Donnerstag 1. Dezember um 11.00 Uhr bitte ankreuzen

Rundgang in der Alten Pinakothek: Italienische Kunstgeschichte (Lucae) (zzgl. Eintritt)

Dienstag 6. Dezember um 10.15 Uhr bitte ankreuzen

Mittwoch 7. Dezember um 17.00 Uhr bitte ankreuzen

Donnerstag 8. Dezember um 10.15 Uhr bitte ankreuzen

Freitag 9. Dezember um 10.15 Uhr bitte ankreuzen

Treffpunkt bei der Hauptkasse (Nordeingang)

Name:

Telefonnummer: